



Postdadaistische  
Auftritte  
außergewöhnlicher  
Künstler\*innen

# BALLS ENKEL - LIVE ON STAGE!

Fotomontage auf Titelseite von Ralf Henning mit Fotos von Das Helmi (Das Helmi), Iskender Kékçe (Meine Damen und Herren), Tobias Madirin (Les Reines Prochaines) und Zoé Tempass (HORA' Band)

## BALLS ENKEL - LIVE ON STAGE!

### POSTDADAISTISCHE AUFTRITTE AUßERGEWÖHNLICHER KÜNSTLER\*INNEN

Was die Groß-Eltern der Dada-Idee Emmy Hennings und Hugo Ball 1916 in ihrem „Cabaret Voltaire“ eher beiläufig zusammenmischten aus experimenteller Sprachbehandlung, bildender Kunst und Lust am Spektakel, aus kabarettistischen Gefälligkeiten und avantgardistischen Tendenzen, Dilettantismus und Subversion, hat in den



Foto: Schweizerisches Literaturarchiv (SLA), Bern. Erste Hugo Ball / Emmy Hennings

Hugo Ball, Cabaret Voltaire, Juni 1916

darstellenden Künsten bis heute seine Spuren hinterlassen. Der Versuch, die Kunst aus den Fängen bürgerlicher Ideologie zu befreien, der Intellektualisierung zu entreißen und mit den Forderungen des täglichen Lebens zu konfrontieren, hat nicht nur vorm Theater nicht halt gemacht – er hat im Gegenteil im Theater sein ureigenstes Medium ge-

funden. Als Rahmenprogramm zur Ausstellung „Bühnenreif 1. Akt“ präsentiert die Lebenshilfe gGmbH Kunst und Kultur in Zusammenarbeit mit dem Arp Museum in einem Mini-Festival eine Reihe von Künstler\*innen „mit und ohne amtlich bescheinigtem Dachschaden“ (Eigenwerbung HORA'BAND), die sich in diesem Sinn als „Balls Enkel“ begreifen lassen – geniale Dilettanten, Utopisten, Traumtänzer und sonstige Lebensstrategen, die bewusst oder unbewusst dadaistisch die großen Fragen des Lebens vom Kopf auf die Füße und wieder zurück auf den Kopf stellen.

## PROGRAMMÜBERSICHT

DONNERSTAG, 29.9., 19.00 UHR  
**THEATER THIKWA (D): HINDERNISSE AUF DER FAHRBAHN**  
Melancholisch-schräge Text-Musik-Performance zum Guggingen Dichter Ernst Herbeck

FREITAG, 30.9., 19.00 UHR  
**DAS HELMI (D): DIE LETZTE LOCKERUNG**  
Ein Dada-Requiem von Berlins anarchischem Schaumstoff-Puppen-Performance-Kollektiv

SAMSTAG, 1.10., 16.00 UHR  
**HORA'BAND (CH): NEUES AUS UNSEREM UND ANDEREN SONNENSYSTEMEN**  
Glücklich machende Musik von einer der speziellsten Bands der Welt

SAMSTAG, 1.10., 17.00 UHR  
**MEINE DAMEN UND HERREN (D): EINE LANGE STRECKE IST ZU WEIT FÜR MICH**  
Eine neodadaistische Intervention von Hamburgs wichtigster inklusiver Theatergruppe

SAMSTAG, 1.10., 18.00 UHR  
**LES REINES PROCHAINES (CH): FREMDE TORTEN IM FALSCHEN PARADIES**  
Konzert-Happening mit den exzellenten Königinnen des oberen Rheins

**Veranstalter**  
Lebenshilfe gGmbH Kunst und Kultur  
Drechslerweg 25, 55128 Mainz  
[www.lebenshilfe-kunst-und-kultur.de](http://www.lebenshilfe-kunst-und-kultur.de)

**In Zusammenarbeit mit**  
Arp Museum Bahnhof Rolandseck  
Hans-Arp-Allee 1, 53424 Remagen  
[www.arpmuseum.org](http://www.arpmuseum.org)

**Kartenreservierung, Kartenvorverkauf**  
Arp Museum, Tel. 0 22 28-94 25 16, [arpmuseum.org](http://arpmuseum.org) (Online-Shop)

**Abopreis für alle 5 Aufführungen: EUR 50/40 erm.;**  
**Einzelpreis EUR 16/12 erm.;** Kombipreis 3 Aufführungen  
**Samstag EUR 25/20 erm.**

Balls Enkel - live on stage! findet statt im Rahmen der Ausstellung „Bühnenreif 1. Akt (1900–2016)“, 23.9.2016 bis 23.4.2017.



**arp museum** Bahnhof Rolandseck



Arp Museum Bahnhof Rolandseck  
29.9.–1.10.2016

DONNERSTAG, 29.9., 19.00 UHR

## THEATER THIKWA (D) HINDERNISSE AUF DER FAHRBAHN Melancholisch-schräge Text-Musik-Performance zum Gugginger Dichter Ernst Herbeck

Seit Jahren trägt die Performerin Ruth Geiersberger ein Buch mit sich herum und zitiert bei Performances daraus: Ernst Herbecks gesammelte Texte „Im Herbst da reiht der Feenwind“. Jetzt widmet sie ihm einen Abend. Herbeck (1920–91) hat die Hälfte seines Lebens in der Niederösterreichischen Landesnervenklinik Gugging verbracht.

Auf Anregung seines Arztes Leo Navratil begann er Gedichte zu schreiben. Herbecks poetisches Talent ist heute allgemein anerkannt. Er wurde schon zu Lebzeiten zum bewunderten Dichter und Impulsgeber für andere Schriftsteller\*innen von Ernst Jandl bis Elfriede Jelinek. Gemeinsam mit Torsten Holzapfel, Tim Petersen und Klaus Janek

am Kontrabass liest und singt Ruth Geiersberger Herbeck-Gedichte und Volkslieder. So entsteht eine Collage, ein musikalisch-poetisches Gewebe aus Wort, Verrichtungen, Spiel, Interaktion und Humor. Ein Abend am Sprachrand, der sanft den Riss in den Kulissen der Welt sichtbar macht. [www.thikwa.de](http://www.thikwa.de)

**Regie, Idee, Konzept, Leseverrichtungen** Ruth Geiersberger **Mit** Ruth Geiersberger, Torsten Holzapfel, Klaus Janek, Tim Petersen **Kostüme** Heike Braitmayer **Bühne, Ausstattung** Theater Thikwa **Licht** Manfred Arlt **Eine Produktion** von Theater Thikwa in Koproduktion mit dem TamS München

EUR 16/12 erm.

FREITAG, 30.9., 19.00 UHR

## DAS HELMI (D) DIE LETZTE LOCKERUNG

Ein Dada-Requiem von Berlins anarchischem Schaumstoff-Puppen-Performance-Kollektiv

Was ist Dada? Dada ist die Nichtkunst, die Antikunst, die Antipuppe, der Schlag ins Gesicht der hehren Kulturstätten. Und: Dada ist komisch. „Leizte Lockerung“ – so heißt ein dadaistisches Manifest, in dem Walter Serner 1918 gegen alle Sinn-erhaltungs- und Sinnstiftungsversuche protestierte. Jetzt versammeln sich die Berliner Anarcho-Puppentruppe Das Helmi mit Gästen unter diesem Titel zum großen Dada-Requiem. Mit dabei sind bekannte Charaktere aus dem Helmi-Repertoire: die Insassen von Schweizer Sanatorien, Typen wie Sylvester Stalone, John Jacob Rambo, Siddhartha, Hofrat Behrends, Wim Wenders, Vincent van Gogh, Jonathan Meese und



Foto: Das Helmi

die Esfamilie Grau. Es wird gekocht, gezeichnet, geboxt, gebaut und gemalt wie in einem großen Ritual. „Denn wir sagen, was Dada ist! Es kann aber auch sein, dass wir am Abend der Aufführung wieder eine neue Meinung haben.“ [www.das-helmi.de](http://www.das-helmi.de)

Von und mit Felix Loycke, Florian Loycke, Brian Morrow, Emir Tebatebai und weiteren Gästen **Eine Produktion** von Das Helmi in Zusammenarbeit mit dem Theaterfestival Grenzenlos Kultur

EUR 16/12 erm.

SAMSTAG, 1.10., 16.00 UHR

## HORA'BAND (CH) NEUES AUS UNSEREM UND ANDEREN SONNENSYSTEMEN Glücklich machende Musik von einer der speziellsten Bands der Welt

Ausgangspunkt ist in der Regel eine wunderliche Melodie, ein Rhythmus oder die Erinnerung an eine fiktive Zusammenarbeit mit



Foto: Ralf Henning

Marianne Faithfull. Davon ausgehend stürzt sich die siebenköpfige HORA'BAND, größtenteils Menschen mit amlich beglaubigtem Dachschaden, ins Unbekannte. Mit Gesang und Gitarre, Schlagzeug und stotternder Wurlitzer-Orgel, Kirmespauke, Melodika oder Glockenspiel. Songs und

Stories über Meerjungfrauen, Wirbelstürme, magische Steine und Mondstaub. Und natürlich über die Liebe. Und irgendwann geschieht das Wundersame: die Klänge erheben sich, die Musik wird groß und wahr – und die Welt gerät in Schwingung. Die Band des weltbekannten Theater HORA aus Zürich ist ohne Übertreibung eine der speziellsten Bands der Welt. Beachtliches musikalisches und handwerkliches Können ist bei ihnen gepaart mit einem seltenen Sinn fürs Relativieren der vorgegebenen Textur. So erscheint jeder Ton wie im Moment erfunden und gelebt. [www.hora.ch](http://www.hora.ch)

**Vocals, Mandoline** Denise Wick **Ross Vocals, Melodika, Perkussion** Sandra Grande **Westergitarre, Glockenspiel** Enrico Rizzi **Elektrische Gitarre** Roli Strobel **Wurlitzer Orgel** Dr. Vree

EUR 16/12 erm., Kombi-Ticket zusammen mit Meine Damen und Herren und Les Reines Prochaines EUR 25/20 erm.

SAMSTAG, 1.10., 17.00 UHR

## MEINE DAMEN UND HERREN (D) EINE LANGE STRECKE IST ZU WEIT FÜR MICH Eine neodadaistische Intervention

Sie sind da! Sie leben! Sie sind mitten unter uns! Meine Damen und Herren landen im Museum und mischen sich unters Volk. Ihre von Dada inspirierte Prozession steckt voller Querverbindungen zu fremden Welten, Fluchtpunkten und außerirdischen Zuständen.

Mit ganz alltäglichen Gegenständen und Objekten verwandeln sie sich immer wieder in neue Figuren. Pappbecher verschmelzen in einer freundschaftlichen Begegnung mit einem Stromkasten. Pappkartons verwandeln sich in Vögel, die Becher werden zum Telefon. Den Soundtrack dazu liefern die Geräusche der Stadt. Meine Damen und Herren sind Hamburgs wichtigste inklusive Theatergruppe. Ihre performative Intervention ist eine Hommage an Dada, bei der aus banalsten Alltagsobjekten-, -gesten und -geräuschen immer neue Assoziationen und Figuren entstehen. [www.meinedamenundherren.net](http://www.meinedamenundherren.net)

Foto: Iskender Köktöze



Von und mit Tim Borstelmann, Katharina Bromka, Josefine Großkinsky, Christoph Grothaus, Friederike Jaglitz, Marc-André Klotz, Thomas Möller, Tom Reinecke, Nicola Reinmüller, Carsten Schnathorst, Paula Stolze, Martina Vermaaten, Matthias Zalachowski **Eine Produktion** von Meine Damen und Herren in Zusammenarbeit mit dem Theaterfestival Grenzenlos Kultur.

EUR 16/12 erm., Kombi-Ticket zusammen mit HORA'BAND und Les Reines Prochaines EUR 25/20 erm.

SAMSTAG, 1.10., 18.00 UHR

## LES REINES PROCHAINES (CH) FREMDE TORTEN IM FALSCHEN PARADIES Konzert-Happening mit den exzellenten Königinnen des oberen Rheins

Les Reines Prochaines aus Basel kommen aus der abendländischen Performancetradition und betreiben den professionellen Dilettantismus als künstlerisches Konzept. Ihr Vorgehen ist prozesshaft, assoziativ, konzeptuell. Die Musik ist mediale Basis, alles kreist um sie. Sie ist gut und ziemlich bekömmlich, wenn das Publikum starke Zähne hat. Mit frisch geschäumten Ohren und reinen Seelen verlässt es ihre Konzerte. Immer wieder wird bei ihm die wohlduftende Erinnerung an diese widerspenstigen Weiber aufkommen. In ihrem aktuellen Programm sucht das legendäre Musik



Foto: Tobias Maasböhm

machende Künstlerinnen-Kollektiv nach einem Weg in eine zukunftsfähige Moderne. Sie spielen brandneue Lieder und Chansons und erfinden neue Muster im alten Paradies. Mit Mut, Aberwitz und Poesie experimentieren sie mit Tieren, mit der Liebe und mit Utopien. Im Eldorado verschieben sie die Möbel und zwirnen Ideologien wie Anarchismus, Soziokratie, den Blues und die Zoologie zu neuen Blüten. Mit aufgeschürften Knien und aufgesperrten Kehlen, singen sie die Chöre und tanzen den neuen Walzer. [www.reinesprochaines.ch](http://www.reinesprochaines.ch)

EUR 16/12 erm., Kombi-Ticket zusammen mit HORA'BAND und Meine Damen und Herren EUR 25/20 erm.